

Kölnner Stadt-Anzeiger

Familie - 05.01.2016

KURIOSE FAKTEN

Was Sie noch nicht über Schwangere wussten



Wahnsinn, was da drin so abgeht!
Foto: imago/Peter Widmann

Von ISABELL WOHLFARTH

Was kann das Baby im Bauch eigentlich hören? Hat eine Schwangere tatsächlich 50 Prozent mehr Blut? Und ab wann hat das Ungeborene einen eigenen Fingerabdruck? Wir haben zehn erstaunliche Fakten über die Schwangerschaft gesammelt.

So ein wachsender Schwangerschaftsbauch ist schon von außen recht beeindruckend. Was aber unter der Bauchdecke passiert, ist noch wesentlich kurioser. Der Körper leistet Wundersames, wenn so ein neues Leben entsteht. Wir haben ein paar besonders coole Beispiele zusammengestellt.

Zehn beeindruckende Fakten zur Schwangerschaft:

1) Frühentwickler

In der 10. Schwangerschaftswoche (SSW) ist das Baby erst 25 Millimeter groß, aber schon fast vollständig geformt, vom Herz über das Gehirn bis hin zu den Gliedmaßen. Bis zur zwölften Woche haben sich alle Organe entwickelt. Bewegen kann sich das Kleine sogar noch früher, etwa ab der 8. SSW, lange bevor die Mutter das spürt.

2) Größter Muskel des Menschen

Die Gebärmutter (Uterus) ist am Ende der Schwangerschaft der größte menschliche Muskel überhaupt. Zu Beginn nur faustgroß dehnt sich der birnenförmige Hohlmuskel im Schwangerschaftsverlauf in die ganze Bauchhöhle aus, indem er die anderen Organe nach hinten verschiebt.

3) Identifizierbar

Schon die kleinen Feinheiten sind früh angelegt: Anfang des vierten Schwangerschaftsmonats entwickelt sich der ureigene Fingerabdruck des Babys.

4) Es werde Licht!

Schon ab der 13. SSW kann das Baby helles Licht von Dunkelheit unterscheiden. Es reagiert, wenn man eine Taschenlampe direkt auf den Bauch scheinen lässt.

Leckeres Fruchtwasser! Mehr Schwangerschafts-Fakten folgen auf der nächsten Seite.

5) Fruchtwasser mit Geschmack

Schon früh beginnt das Baby, Fruchtwasser zu schlucken und wieder auszuscheiden. Der Geschmack des Fruchtwassers ändert sich ständig, je nachdem was die Mutter isst. So kann die Mama jetzt schon Einfluss nehmen auf den späteren Geschmack des Kindes. Bei Babys am Ende besonders angesagt ist süßes Fruchtwasser.

6) Wer spricht denn da?

Richtig hören kann das Baby etwa ab der 25. SSW. Ein paar Wochen später kann es sogar schon Stimmen voneinander unterscheiden und reagiert auf extreme Geräusche.

7) Daumenlutscher

Babys üben im Mutterleib das Saugen, indem sie an ihrem Daumen lutschen. Das tun sie im zweiten Drittel der Schwangerschaft sogar bis zu 18 Mal pro Stunde. Lustig: manche bekommen davon sogar kleine Schwielen an der Hand.

Was am Bauch wiegt eigentlich so viel? Weiter geht es auf der nächsten Seite.

8) 50 Prozent mehr Blut

Im Verlauf der Schwangerschaft steigt die Blutflüssigkeit der Mutter um bis zu 50 Prozent an, um unter anderem die Durchblutung der Gebärmutter zu gewährleisten.

9) Wo kommen die Kilos her?

Wie viel eine Schwangere zunimmt, hängt viel vom individuellen Körper der Frau ab. Man sagt aber, werdende Mütter nehmen durchschnittlich etwa 14 Kilo zu. Doch wo stecken wieviele Kilos? Das Baby wiegt circa 3,5 Kilo, die Gebärmutter etwa 1,5 Kilo, das Fruchtwasser circa 1 Kilo, die Plazenta etwa 500 Gramm, die Brüste circa 500 Gramm, die neu gebildete Blutmenge ungefähr 2 Kilo, das von der Mutter eingelagerte Wasser (um notfalls Blutverlust auszugleichen) mindestens 2 Kilo und das für die Reserve gespeicherte Fett etwa 2 Kilo.

10) Das Baby packt bei der Geburt mit an

Bei der Geburt hilft das Baby ordentlich mit, es schraubt sich sozusagen durch den Geburtskanal. Es dreht sich im richtigen Moment geschickt, nimmt den Kopf auf die Brust und schiebt seine Schädelplatten leicht zusammen, damit es besser durch passt.

Artikel URL: <http://www.ksta.de/familie/kuriose-fakten-ueber-die-schwangerschaft,15971768,29677162.html>

Copyright © 2015 Kölner Stadtanzeiger